

Mobbing und Emotionen

Aspekte einer Organisationssoziologie

INHALTSVERZEICHNIS

Darstellungsverzeichnis.....	11
Mobbing und Emotionen - Aspekte einer Organisationssoziologie.....	13
<i>1.) Emotionen- Ein Thema in der Soziologie?.....</i>	<i>15</i>
<i>2.) Die Einbindungsformen der Emotionen in die Gesellschaft.....</i>	<i>20</i>
2.1.) <i>Emotionen als Ergebnisse sozialer Beziehungen</i>	23
2.1.1.) Status und Macht als strukturbildende Dimensionen des Sozialen.....	23
2.1.2.) Macht, Status und Emotionen.....	25
2.1.3.) Modifizierung des emotionssoziologischen Ansatzes Theodore D. Kempers.....	56
2.2.) <i>Die kulturelle Anbindung der Emotionen</i>	58
2.2.1.) Der individuelle Umgang mit den Emotionen.....	58
2.2.2.) Der gesellschaftliche Umgang mit den Emotionen.....	66
2.2.3.) Resümee.....	73
2.3.) <i>Emotionen als Konstrukte sozialer Wirklichkeit</i>	74
2.4.) <i>Emotionen in der Gesellschaft</i>	79

3.) Emotionen in Organisationen	79
3.1.) <i>Handeln in Organisationen</i>	80
3.1.1.) Handlungsfreiräume.....	80
3.1.2.) Strategisches Verhalten.....	83
3.1.3.) Macht als Grundlage organisationalen Handelns.....	86
3.1.4.) Abschließende Betrachtung des Verhaltens von Organisationsmitgliedern - Das Spiel als Instrument organisationalen Handelns-.....	93
3.2.) <i>Der Organisationsalltag unter Berücksichtigung der Emotionen</i>	97
3.2.1.) Organisationsrelevante Emotionsarten und die organisationalen Bereiche dieser Emotionsentstehung.....	99
3.2.2.) Der normierte Umgang mit den Emotionen innerhalb von Organisationen.....	102
3.2.3.) Die Bedeutung der Emotionen in Organisationen: - Ihre Entstehung, der Umgang mit ihnen und ihr Einfluß auf die organisationale Wirklichkeit -.....	105
4.) Eine Emotionsanalyse in einem realen organisationalen Lebensbereich - Mobbing und Emotionen -.....	108
4.1.) <i>Fallbeispiele für Mobbing am Arbeitsplatz</i>	HO
4.1.1.) Der Fall Michael.....	110
4.1.2.) Der Fall Lena aus Schweden.....	111
4.2.) <i>Der Stand der öffentlichen "Mobbing-Diskussion"</i>	113

4.3.) <i>Relevanz der Emotionen für das Mobbing-Phänomen</i>	123
4.4.) <i>Mobbing als eine interaktive Form der emotionalgeleiteten Konfliktbewältigung</i>	132
4.5.) <i>Analyse des organisationalen Mobbing-Phänomens</i>	141
4.5.1.) <i>Konfliktverfestigung als Mobbing-Voraussetzung</i>	141
4.5.2.) <i>Zunehmend bewußter Selbstwertverteidigungszwang als unterschwelliger Mobbing-Beginn</i>	173
4.5.3.) <i>Rücksichtslose Gegnervernichtung als offenes Mobbing-Klima</i>	202
4.5.4.) <i>Schlußbetrachtung</i>	214

5.) *Wie erklärt sich die gegenwärtig enorme gesellschaftliche Aufmerksamkeit gegenüber dem Mobbing?*..... 217

5.1.) <i>Neue Identitätskonzepte</i>	217
5.1.1.) <i>Einführung in die Entwicklungstheorie der modernen Gesellschaft</i>	217
5.1.2.) <i>Die Auflösung der Kleinfamilie und Umstrukturierung zu pluralen Lebensformen</i>	220
5.2.) <i>Folgen der Individualisierung</i>	227

Literaturverzeichnis	235
-----------------------------------	------------